1103/2016/APP/V

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters der Gemeinde Appen

1. Halbjahr 2016

Aktuelle Kassenlage
Der Kassenbestand der Gemeinde Appen belief sich am 30.06.2016

insgesamt 403.464,44 €

2. Entwicklung wichtiger Wirtschaftsdaten (Einwohner, Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle, Arbeitslosenzahlen)

a) Einwohnerstatistik (eigene Fortschreibung)**, Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle**

Stand per	Einwohner	Meldeamtsaktivitäten			Personenstandsfälle			Gewerbe			
		Zuzüge	Wegzüge	Umzüge	Geburten	Sterbefälle	Eheschl.	Anmel-dungen	Abmeldungen	Ummel-dungen	Gewerbe insgesamt
30.06.2016	Unterglin-de:	29	24	2	-	3	1	20	15	3	429 (111 Ge-werbesteu-erzahler)
	Schäferhof:	21	17	-	-	2	-				
	Appen-Etz	26	17	1	3	-	-				
	Appen-Dorf:	138	117	26	14	16	8				
	Gesamt: 5050 Davon NW:: 136 (Stand 31.12.2015 Gesamt: **5015** EW, davon NW: 132	214	175	29	17	21	9				
	Davon beim Standesamt Moorrege beurkundet:				0	13	3				

b) Arbeitslosenzahlen

Stand per	Anzahl	Prozentualer Anteil an der Gesamtarbeitslosenzahl des Kreises Pinneberg
30.06.2016	24	1,16 %

B. Entwicklung der Bautätigkeit		**Stand: 01.01. –30.06.2016**	
Wohnraumerstellung		Gewerberaum-/Flächenerstellung	
Anbauvorhaben (Anzahl): 1	Neubauvorhaben (Anzahl): 6	Anbauvorhaben (Anzahl): 1	Neubauvorhaben (Anzahl): 1

C: Personalentwicklung und Personalplanung der Gemeinde Appen

1. Personalstand Arbeiter

Stand per	Bereich	Arbeiter		Gesamt	je 1.000 EW	Auszubildende	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich
30.06.2016	Bauhof *(ab 1.*1.08 nur noch 1 Einheit)	6	0	6	0,006	0	0

3. Mehrarbeits- und Überstunden / Erkrankungen länger als 6 Wochen (Zahlen in Klammern = Stand vorheriges Quartal)

Stand per	Bereich	Mehrarbeits-/Überstunden	Erkrankungen länger als 6 Wochen
31.12.2015	Bauhof	107,89 h (79,25 h)	1 Arbeiter 9 Wochen
30.06.2016	Bauhof	56,99 (107,89)	

E. Kindertageseinrichtungen **Stand per: 30.06.2016**

Bezeichnung der KiTa	**Betriebszeiten**	**Elternbeitrag monatlich**	**vorhandene Plätze**	**belegte Plätze**
1. KiTa Lebenshilfe Etz	Frühdienst: 7.30-08.00 Uhr	18,00 € Elementar 26,00 € Krippe	Insgesamt 76 Plätze, davon: Gemeinde Appen: 44 Pl. Inkl. Krippe: 10 Pl. Elem. 4-I-Gruppen: 44 Pl. 1 Heilpäd. Kleingruppe: 6 Pl. 4-I-Gruppen SGB XII/SGB VIII 16 Pl.	9 Plätze/ zum 01.10.2016 10 Plätze belegt 44 Plätze 6 Plätze 16 Plätze
	Kernzeit Krippe: 8.00-15.00 Uhr	390,00 €		
	Kernzeit i-Gruppe: 8.00-14.00 Uhr	220,00 €		
	Spätdienst elem.: 14.00-15.00 Uhr	36,00 €		
	Spätdienst elem./Krippe: 15.00-16.00 Uhr	36,00 € bzw. 52,00 €		
2. Ev. KiGa	8.00 – 16.00 Uhr (Frühdienst 7.00-8.00 Uhr 7.30 – 8.00 Uhr Spätdienst 12.00-13.00 Uhr 12.00-14.00 Uhr	Krippe 8.00-14 Uhr 330,-- € Krippe 8.00-16 Uhr 444,-- € 8.00 – 12.00 Uhr 148,00 € 8.00 – 16.00 Uhr 296,00 € Zuschläge für Früh- und Spätdienst) je ½ Std.	110 Regelkindergarten-Plätze (belegt 103 und 1 Einzelintegrationen)	2 Gruppen à 20 Kinder 1 Gruppe à 17 Kinder (+1 Einzelinteg.) 1 Gruppen à 19 Kinder 1 Krippe á 10 Kindern 2 Krippen à 7 Kindern

	16.00 – 17.00 Uhr) 1 Krippe - 14 Uhr 1 Krippe - 16 Uhr 2 Elementargruppen - 16 Uhr	18,00 €, bzw. 27,00 € bei Krippe + Essensgeld 52,50 € + Getränkepauschale 2,-- €		**Gesamt: 101 Plätze + 1 Einzelintegr.**

F. Grundschule / Betreuende Grundschule

a) Grundschule Appen — **Stand per: 30.06.2016**

Schuljahr	Anzahl der Klassen	Anzahl der Schüler
1. Grundschuljahr	3	52
2. Grundschuljahr	3	55
3. Grundschuljahr	2	47
4. Grundschuljahr	2	43
Gesamt:	**10**	**197**

b) Betreuende Grundschule — **Stand per: 30.06.2016**

Anzahl der betreuten Grundschüler	118	

H. Stand der Ausführung von Beschlüssen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse

1. Gemeindevertretung

Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
25.09.2012	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 26 der Gemeinde Appen und 7. Änderung des F-Plans - Erweiterung Hasenkamp- für ein Gebiet nördlich der Grotwisch, südlich der Straße Hasenkamp, östlich der Appener Straße und westlich der Straße „Lange Twiete“	erledigt	
26.06.2014	Anschluss an das Breitbandnetz	Mit Wirkung vom 08.05.2016 hat der Zweckverband Breitband Marsch und Geest das Breitbandnetz des azv Südholstein übernommen. Der Betrieb dieses Netzes in den Gemeinden Hasloh, Heist, Holm und Lentföhrden wurde an wilhelm.tel	

			übergeben. Mittlerweile ist das Gebiet des Zweckverbandes auf 18 Gemeinden erweitert worden. Zurzeit läuft die Netzplanung für das gesamte Zweckverbandsgebiet. Parallel dazu erfolgt die wirtschaftliche Planung zur Feststellung der Kosten, der Förderungsmöglichkeiten und der erforderlichen Nutzerzahlen bzw. Anschlussquoten. Nach dem Abschluss dieser Planungen wir der Zweckverband die Ausbaubereiche und die zeitliche Abfolge des Glasfaserausbaus festlegen	
	02.12.2014	Gehweg an der nordwestlichen Seite der Wedeler Chaussee, ab Heidekrug bis Appener Straße	Ist in der Planung.	Kein neuer Sachstand
	26.03.2015	9. Änderung F-Plan und Aufstellung B-Plan Nr. 28 „Sondergebiet Schäferhof“	Die abschließenden Beschlüsse wurden gefasst und die Genehmigung beim Land beantragt. Die Erschließungsplanung soll im September beraten und die Arbeiten anschließend ausgeschrieben werden.	
	25.06.2015	Aufstellung B-Plan 29 und 10. Änderung FNP	Die abschließenden Beschlüsse wurden gefasst, der F-Plan wurde genehmigt. Die Erschließung beginnt.	
	29.09.2015	Räumliche Neuordnung Lehrerzimmer/Werkraum	Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet.	Kein neuer Sachstand
		Herstellung eines Kreisverkehrs Hauptstraße/Pinnaubogen	Am 28.01.2016 hat ein Gespräch mit dem Kreis Pinneberg und dem Ordnungsamt stattgefunden. Für Appen konnte noch keine abschließende Regelung gefunden werden. Die Hauptstraße behält aus Richtung Pi kommend, den Geh- und Radweg auch als ausgewiesenen Geh- und Radweg beidseitig bei. Auf der anderen Seite bleibt der Gehweg weiter bestehen.	Kein neuer Sachstand

			Bezüglich der K 13 möchte die Kreisverwaltung eventuell die Radwegebenutzungspflicht aufheben, möchte vorher aber noch einmal genau prüfen. Es soll von der Gemeinde noch eine Tempomessung nachgeliefert wird. Eine abschließende Nachricht des Kreises steht somit noch aus.	
	2. Hauptausschuss/Finanzausschuss			
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
	28.02.2006	Errichtung eines Gemeindearchivs (06.0521.1)	Es sind keine Kapazitäten vorhanden.	
	24.08.2006	Nachfolgenutzung Gemeindeverwaltung;	Zurzeit sind alle Räume vermietet.	Kein neuer Sachstand
	03.02.2009	Straßenausbaubeitragssatzung	Gemäß § 8 KAG i.V. m. § 8a KAG besteht für die Gemeinde die Wahlmöglichkeit zwischen der Erhebung eines einmaligen Beitrages und der Erhebung eines wiederkehrenden Beitrages. Mit Beschluss vom 25.06.2014 hat das Bundesverfassungsgericht das Instrument der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge als zulässig befunden (überprüft wurden die Regelungen des rheinland-pfälzischen KAG).	Auf Fachvorträgen wurden die Vor- und Nachteile für eine Erhebung beleuchtet. Die beabsichtigte Einführung wiederkehrender Beiträge mit hinreichender Rechtssicherheit umzusetzen, erscheint in Schleswig-Holstein wegen mangelnder Erfahrungen in der Satzungs- und Beitragserhebung als riskant, da kaum einschlägige rechtssichere Praxiserfahrungen vorliegen. Bislang scheitern ca. 99 % der Gemeinden vor den Gerichten. Weiterhin sollte zwischen den Kosten für die Planung und Durchführung der Satzung, evtl. gerichtlichen Auseinandersetzungen und den Beiträgen, welche später einzunehmen erwartet werden, abgewogen werden. - **Kein neuer Sachstand**

	3. Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales			
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
	4. Umweltausschuss			
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
	07.09.2006	Vertragliche Regelung mit dem LANU/Kreis zur Abdeckung der Deponie Schäferhof	erledigt	
	21.11.2006	Flugplatz Heist; Lärmbelästigung		Kein neuer Sachstand.
	5. Bauausschuss			
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
	09.06.2011	Gemeinsame Nutzung des Radweges an der K 13 von Fußgängern und Radfahrern	Der Kreis Pinneberg wird in diesem Jahr die Radwegebenutzungspflichten im gesamten Kreisgebiet überprüfen. Die zuständige Sachbearbeiterin wird sich mit der Verwaltung in Verbindung setzen um ggf. eine Aufhebung oder Alternative (Schutzstreifen o.ä.) zu besprechen.	Kein neuer Sachstand
	10.06.2014	Mängelbeseitigung Turnhallendach	Es handelt sich um ein laufendes Rechtsverfahren, zurzeit gibt es noch keine konkreten Auskünfte	Kein neuer Sachstand

I. Nutzung des Bürgerhauses				
Stand	Nutzungen/davon Vermietungen	Erzielte Einnahmen (insg. AOS von HHS)	Ausgaben (insg. AOS von HHS)	
I. Halbjahr 2016	197/33	34.995,93 € von 60.200 € (58,13 %)	53.240,54 € von 173.300,00 (30,72 %)	
II. Halbjahr 2015	176/36	56.631,12 € von 60.200 € (94,07 %)	154.715,08 € von 198.600 € (77,90 %)	

J. Aktivitäten im Bereich der Partnerschaft Polegate	
Polegate	
Gemeinde geplant/durchgeführt	Vereine und Verbände geplant/durchgeführt
Keine Planungen bekannt.	08.09.-12.09.2016 Besuch in Polegate
K. Prozessstandschaften	
Bezeichnung des Prozesses	**Stand**
-	
L. Jugendarbeit Ausblick II. Halbjahr 2016	
Aus gesundheitlichen Gründen ist außer des Herbstferien-Programms nichts geplant..	

Moorrege, den 13.09.2016

(Banaschak)

Bürgermeister